
Herrchen

Er ist ein Herr, aber nur ein ganz kleiner. Denn er hat nicht immer das Sagen. Er ist nämlich Herr über ein unberechenbares Wesen.

Das Herrchen ist nicht das männliche Gegenstück zum Fräulein, der veralteten Anrede für eine unverheiratete Frau. Ein Herr – früher eine Bezeichnung für Adelige – hat einen Diener, dem er Befehle erteilt. Das *Herrchen* oder auch *Frauchen* hat einen Hund, eine Katze oder einen anderen haarigen oder gefiederten Freund, der ihm – oder ihr – gehorcht. So sollte es zumindest sein. Nur die Realität sieht oft anders aus: Manchmal stellt sich nämlich die Frage, wer in dieser Beziehung die Hosen anhat. Der eine oder andere Hund und dieser oder jener Kater mag seinen Besitzer auch als "seinen Menschen" und sich selbst als "das Herrchen" sehen.

Autorin: Raphaela Häuser